

15 Jahre Edwin Schmitt Lasertechnik GmbH

Qualität und Präzision in Kalchreuth

Wenn moderne Autos heute bei Brems- und Ausweichmanövern die Spür halten, hat dazu auch ein Kalchreuther Unternehmen beigetragen: Hier wurde die Laserschweiß-Technologie für die Serienfertigung von Assistenzsystemen weiterentwickelt und getestet.

Seit 15 Jahren behauptet sich die Edwin Schmitt Lasertechnik GmbH mit Hightech-Anlagen zum Feinschneiden und Mikroschweißen von Metallteilen sowie Beschriften von Metall- oder Keramikoberflächen erfolgreich am Markt. Das Unternehmen entwickelt sich als zuverlässiger Partner für die Herstellung und Entwicklung von Prototypen, Erstmustern oder kleinen Serien stetig weiter. Die Kunden kommen aus den verschiedensten industriellen Bereichen wie Medizintechnik, Automobilbranche, Kraftwerktechnik, Luftfahrtindustrie und Umwelttechnik.

So wurde hier in Kalchreuth beispielsweise die Laserschweißbarkeit bei der Produktion von ABS-Systemen, ESP-System und verschiedenen andere Assistenz-Systeme im Automobilbau getestet, die heute nicht mehr aus der Serienausstattung vieler Automobile wegzudenken sind. Aber auch sehr viele mittelständische Firmen nutzen die Lohnbearbeitung in Kalchreuth, da sich für diese Kunden die nach wie vor immens teure Anschaffung und der Betrieb eigenen Lasertechnologie-Anlage nicht rechnet.

Der Maschinenpark bei Schmitt Lasertechnik besteht aktuell aus acht Laseranlagen samt den dazugehörigen Infrastruktureinrichtungen. Mit den neuesten Laseranlagen sind Schnittbreiten von 30 µm möglich – das sind 30 Tausendstel Millimeter, was etwa der Hälfte der Stärke eines Haares entspricht. Investiert wurden bisher gut 6 Millionen Euro, die eine gute Basis für die weitere Zukunft des Unternehmens bilden.

Das Unternehmen wurde am 1. Oktober 1994 in der Garage in Dormitz gegründet. Bis 1997 wurde dort mit einer einzigen Laseranlage entwickelt und produziert. Mit dem Kauf einer zweiten Laseranlage wurde ein Umzug in großzügigere Räume nötig, die man in Erlangen fand. Hier erhöhte sich die Mitarbeiterzahl auf 6 Personen und bald waren vier Laseranlagen im Einsatz. Schnell wurden auch hier die Platzverhältnisse zu eng – man entschloss sich, einen Neubau im östlichen Erlanger Oberland zu erstellen, da auch die meisten Mitarbeiter aus dieser Region kamen. Nach einer Ausschreibung unter allen in Frage kommenden Kommunen fiel die Entscheidung auf die Gemeinde Kalchreuth, die gerade ein sehr schönes, erschlossenes Gewerbegebiet in einer landschaftlich herrlichen Umgebung anbot – wie geschaffen für die neue Fertigungshalle mit angrenzendem Bürogebäude, das im März 2002 bezogen werden konnte. Der Platzbedarf wurde auch hier bereits mit der Anmietung weiterer Flächen angepasst, und für ein weiteres gesundes Wachstum liegen bereits genehmigte Baupläne eines zweiten Bauabschnitts in der Schublade.



△ Der 2002 bezogene Firmensitz in Kalchreuth.



EDWIN SCHMITT
LASERTECHNIK GmbH



DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat 01 100 020003

Mit Qualität
und Präzision
für Ihren
Erfolg

- ▶ Feinschneiden
- ▶ Mikroschweißen
- ▶ Beschriften

- ▶ Erstmuster
- ▶ Prototypen
- ▶ Kleinserienfertigung

www.slt-online.de
Edwin Schmitt Lasertechnik GmbH - An der Kaufleite 18 · 90562 Kalchreuth
Tel. +49 (0)911-56 77 19-0 · Fax +49 (0)911-56 77 19-40

Mittlerweile sind in dem Unternehmen 21 hochqualifizierte Mitarbeiter in den kaufmännischen und technischen Bereichen tätig. Sehr erfreulich ist auch, dass die erste Auszubildende im Juli nach erfolgreicher Abschlussprüfung übernommen werden konnte. Gerade im Ausbildungsbereich ist man hier sehr engagiert: Eine Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nürnberg als Praktikumsbetrieb besteht seit mehr als zehn Jahren, und auch viele Haupt- und Realschüler absolvierten in Kalchreuth bereits ein Betriebspraktikum oder eine Schnupperlehre, um sich ein Bild von verschiedenen Berufsmöglichkeiten zu machen.

Marina Haase, www.slt-online.de



△ Firmengründer und Geschäftsführer Edwin Schmitt (Mitte) mit Mitarbeitern in der Produktion.